

	<p>Objekt: Fotografie: sowjetisches Ehrenmal Brandenburg an der Havel, 1967</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 103016</p>
--	---

Beschreibung

Der sowjetische Ehrenfriedhof und Grabpromenade hat Einzel- und Sammelgräber für 255 gefallene Rotarmisten, zum Teil später zugebettet. Die vier Bronzefiguren um den 10 Meter aufragenden Obelisken stellen jeweils einen Infanteristen, einen Artilleristen, einen Flieger und einen Panzerfahrer der Roten Armee dar.

Die Fotografie befindet sich im Gedenkraum im Erdgeschoss des Museums Berlin-Karlshorst. Der Raum wird in der Form präsentiert, wie er 1967 für das sowjetische »Museum der bedingungslosen Kapitulation des faschistischen Deutschland im Großen Vaterländischen Krieg 1941–1945« gestaltet wurde. Er ist dem Gedenken an die Soldaten der Roten Armee gewidmet, die in der Schlacht um Berlin gefallen sind.

Grunddaten

Material/Technik: Fotografie auf Leinwand
Maße:

Ereignisse

Besessen	wann	1967-1994
	wer	Museum der bedingungslosen Kapitulation des faschistischen Deutschlands im Großen Vaterländischen Krieg 1941-1945
	wo	Berlin
Besessen	wann	Seit 1994
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Brandenburg an der Havel

Schlagworte

- Ehrenmal
- Fotografie
- Kriegsgedenken
- Kriegsoffer
- Obelisk
- Schlacht um Berlin (16. April bis 2. Mai 1945)
- Sowjetisches Ehrenmal
- Statue